

Bildung Bis zum Start des neuen Schuljahres fehlen nur noch ein paar Wochen. Ab August werden zwei Highlights lanciert.

Moderne Bildungsstätte für Gebäudehüllen-Profis

Text: Chantal Huser | Fotos: Bildungszentrum Polybau

Mit vollem Tempo werden die letzten Vorbereitungen dazu umgesetzt. Ein kurzer Zwischenstopp in Form dieses Beitrages zeigt auf, was das Bildungszentrum Polybau mit viel Umsetzungskraft und Leidenschaft für den Gebäudehüllen-Markt bewegt und wieso die Bildungsstätte für Gebäudehüllen-Profis aus der Masse heraussticht. Das Wort Stillstand gibt es in diesem Umfeld nicht und so bewegt das ganze Team mit viel Schwung, einer beachtlichen Umsetzungsgeschwindigkeit und einem familiären Zusammenhalt vieles. Die neue Solarlehre wurde in Rekordzeit zusammen mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation sowie den beteiligten Branchenverbänden umgesetzt. Parallel dazu entstand zeitgleich der Gebäudehüllenplaner/in HFP. Dieser neue Weiterbildungslehrgang wird

durch den Verein Trägerschaft Gebäudehüllenplaner getragen.

Weiterer Standort ab August

Im Zusammenhang mit der neuen Solarlehre gibt es bald einen weiteren Standort im solothurnischen Grenchen. Wünschen Sie regelmässige Informationen rund um die Solarlehre oder das Bildungszentrum Polybau, dann melden Sie sich für den kostenlosen e-Newsletter an. Auch auf polybau.ch finden Sie viele wichtige Informationen rund um die Gebäudehüllen-Profis.

Das bewährte Dreierpaket

Hand in Hand mit den Lehrbetrieben der Gebäudehüllen-Branche werden am Bildungszentrum Polybau jährlich bis zu 750 Lernende als Fachkräfte mit eidgenössischem Lehrabschluss für den

Markt fit gemacht. Diese Ausbildung wird im Dreieck zwischen dem Lehrbetrieb, dem Lernenden und der Berufsfachschule gestaltet und umgesetzt. Damit die Lernenden erfolgreich durch ihre Lehrzeit kommen, arbeitet das Bildungszentrum Polybau nach dem Prinzip der nachhaltigen Berufsbildung. Das bedeutet, dass Linda Höin in der Funktion der Koordinationsstelle Coaching und Beat Hanselmann in der Funktion der Koordinationsstelle Ausbildung bei Schwierigkeiten praxisnah beraten und unterstützen. Ergänzend dazu gibt es abrundend individuelle Förderangebote wie Lernateliers, Sprachförderung oder individuelle Lernorganisationen. Trotz der «Dreiecksecken» eine runde Sache, die fortlaufend verbessert und weiterentwickelt wird.

Diese sechs Verbände sind die Stützen vom Bildungszentrum Polybau.





Gemeinsam stark – wendig und umsetzungsstark, das Erfolgsmodell Bildungszentrum Polybau.



Für die Energiewende braucht es Profis der Gebäudehülle

Was macht Polybau einzigartig?

Das Ausbildungskonzept zeichnet sich durch ein Blocksystem aus, das in der Schweizer Grundbildung einzigartig ist. Die Lernenden kommen blockweise zum Unterricht. Sowohl die Berufsfachschule als auch die überbetrieblichen Kurse sind so organisiert. Während dieser Zeit bleibt die Mehrheit der Lernenden vor Ort und übernachtet in den Campus-Unterkünften. Im ersten Lehrjahr findet jeweils im April ein Sportcamp in Tenero im Tessin statt. Während einer Woche sind die Jugendlichen von morgens bis abends sportlich in Gruppen unterwegs. Ganz nach dem Motto «Fit und Fun» kommt in dieser Woche nichts zu kurz. Demnächst wird dazu ein Impressionsvideo dieser Sonderwoche ver-

öffentlicht. Folgen Sie uns auf den Social-Media-Kanälen, damit Sie das neue Video nicht verpassen.

Fahrtwind kühlt

In der gesamten Umsetzungszeit der neuen Ausbildungen wurde konsequenterweise viel Fahrtwind erzeugt. Das gesamte Team wusste diesen ideal zu nutzen. Mit Bedacht wurden die einzelnen Zwischenetappen angesteuert und der eine oder andere Spagat abverlangt. «Es ist eindrücklich, wie die gesamte Belegschaft sehr fokussiert und mit viel Engagement auf das Ziel hinarbeitet, den erfolgreichen Start der beiden neuen Ausbildungen», betonen Dr. André Schreyer und Beat Hanselmann. Auf den Lorbeeren ausruhen ist ebenso ein

Fremdwort wie Stillstand und deshalb fand Anfang Mai eine Vorstandsklausur statt. Diese beleuchtete die künftigen Herausforderungen im Bildungsmarkt und konkretisierte die nötigen strategischen Aktivitäten. Kurz zuvor konnten sich alle angehenden Gebäudehüllen-Meisterinnen und -Meister mit einem Konzentrat aus einem Innovationsworkshop ebenfalls indirekt und passend einbringen – ganz nach dem Motto «Zuhören ist ein wichtiger Schlüssel für das kundenfokussierte Agieren». Bringen Sie sich deshalb ebenfalls bei passender Gelegenheit ein – das Team des Bildungszentrums Polybau ist «ganz Ohr».



SONNIGE AUSSICHTEN FÜR FACHLEUTE & QUEREINSTEIGER

Berufsbildung | Fachkurse | Lehrgänge

